

Sächsische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 316.

Salle, Montag, 9. Juli 1894.

186. Jahrgang.

Politische Wochenschau.

Mit unheimlicher Furchtbare ist die soziale Frage wieder in den Vordergrund getreten und die freiesten Erscheinungen...

Wer möchte leugnen, daß unsere europäischen Verhältnisse eine dem amerikanischen ähnliche Entwicklung zeigen? Die Ausnahmestellung...

In ihrem Kampfe gegen eine brutale Geldwirtschaft. Die eigentlich gefährliche und politisch gefährliche Bedens erhält die Sozialdemokratie...

Es ist uns unverständlich gewesen, wie man offiziell gegen die soeben entwickelten Anschauungen hat zu Felde ziehen können. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung hat eben in unerwarteter...

diesem Augenblick, daß die Regierung niemals von vornherein zu überlegen vermag, welcher Aufnahme ein Gelegetwurf be...

Deutsches Reich.

Über die Frage der Bekämpfung des anarchischen und sonstigen revolutionären Treibens bringt die Nordd. Allg. Ztg. einen neuen Artikel...

Hier liegt eine offensichtliche Abweichung von der geschichtlichen Wahrheit vor. Das Sozialistengesetz ist nicht von der Regierung aufgebracht...

Die Nordd. Allg. Ztg. sagt dann weiter: Aber wir wiederholen die Frage: trägt die Regierung vor allen Dingen...

Man wird es uns unter diesen Umständen nicht verzeihen können, wenn wir uns gegenüber den lebhaften Hochschreibern...

Wir sind für jede, auch die scharfe Maßnahme gegen die Sozialdemokratie...

Eine Ramadan-Nacht.

Es wird von Tag zu Tag weniger mit der Nacht des Morgenlandes, den Leuchten des Tages verdrängt sich Morgenröten...

Mumabarak zum - heilige Tage - sind es, die Ramadan-Tage, die der orientalischen Tageszeit nicht wenig Vorrecht leisten...

Man muß während einer solchen Ramadan-Nacht einmal die recht hübschen Werte durchwandern haben, um sich ein Bild vom Orient mit seiner außerordentlichen Poesie zu machen...

Eine klare Arabi-Nacht war es in diesem Jahre, als ich meinen Gang zur Moschee in der Sophien-Moschee untrat...

nicht aufgegeben, in tiefer Luft lag sie da, die Sophia, in ihrer gotischen Einfachheit...

Wie alle übrigen Klau, begab ich mich in die Moschee von der engen Seite an der Nordseite, von wo einige Stufen zum Haupt-Eingang hinführen...

Nachdem der bazarik (Handel) abgeschlossen, öffnet der Imam ein kleines Seitenfenster, um uns in die Galerie zu lassen...

Der Bericht, gebildet von einer außerordentlich ungewissen Schicht, ist in einem entzückend schönen Traum befangen...

ihren feingliederigen Steinblumen, vielfältigen Figuren, Streifen und Monogrammen, hinauf über zur Kuppel, wo in den vier Ecken...

Ziel, tief unten, weit entfernt von mir, erblickte ich lange, regelmäßig geformte Gesichter: es waren die gläubigen Moslems...

Und nun hörte ich. Schon beim Durchgehen hatte ich eine Art von weil entzückend Gesang übernommen, und jetzt drang aus dem...

Nur ein änderndes Wort, und die Menge da unten rief sich wie ein Mann auf, mit der außerordentlichen Kraft, die ungeschlossenen...



Bei Bedarf von Drucksachen aller Art wende man sich an die
 Leipzigerstrasse 87. Buch- und Kunstdruckerei der Halleschen Zeitung.

**Fahnenstangen,
 Fahnen spitzen,
 Fahnenstäbe** 1338
 empfiehlt in grosser Auswahl **H. Taube**,
 Drechslerstr. **Kl. Sandberg 4.**
75000 Mark
 sind à 3 1/2 - 4% auf Ackerhypothek
 bis zu 2/3 des Landwerthes, sofort oder
 später auszuliefern. Meldungen mit ge-
 nauem Angaben erbeten sub **II L 469**
 an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**
 8000 Mk. R-Bert., 20900 Mk.,
 10000 Mk. R-Bert., 21350 Mk., 12000
 Mk. R-Bert., 22000 Mk., alles auf
 I. Stelle gefahrt. Näh. b. 1345
J. R. Strässner, Fernburgerstr. 14.
Für Lederhändler u. Schuhmacher.
 Eine Schäftefabrik sucht Käufer für
 folgende Damen-Schäfte-Schäfte, prima
 Waare, Preis pro Duzend, 15 Centn. hoch,
 39 Mk. Nicht Concentriertes wird be-
 dingungslos retour genommen. Versand
 nur gegen Nachnahme oder vorherige
 Einfindung des Betrages. [11
**R. Heidig, Schäftefabrik,
 Göthen, Anhalt.**
 Herrschaftl. dreifach. Wohnhaus
 mit Garten im Neumarktviertel, über
 7/8, wegzulassen, sofort zu verkaufen. Gest.
 schriftl. Anfr. sub **Z 67** an die Expedition
 der Hall. Ztg. [67

Grüass Euch Gott!
 Dienstag, den 10. Juli 1894

Geschäfts-Üeberrnahme

Hackerbräu-Restaurants
 Leipzigerstrasse 87
 durch den
**Original-Münchener Wirth
 Ludwig Anwander**
 aus München.

Gründer des „Fröhlichen Zechers“ in München.
 Echte bayerische Küche. Hackwirth direct vom Fass.
 Aufmerksame rasche Bedienung. Streng reell solide Geschäftsführung.

Sonntags Frühstücken-Concerte
 à la „Kern“, „Metropol“, mit humoristischem Volksgefang.

Einem hochgeschätzten hiesigen Publikum, sowie den Herren Zubereitenden meine Localitäten
 aufs Beste empfehlend, werde ich bemüht sein, durch Verabreichung vorzüglicher Speisen und Ge-
 tränke, und die mit da ein Stückchen gesunden Humors, meinen geehrten Gästen den Aufenthalt
 so angenehm als möglich zu machen.

Ludwig Anwander,
 Wirth aus München.

Auction.
 Freitag, den 13. d. M., verkaufe ich
 zu Hülberden circa 7 Morgen Roggen
 gegen baare Zahlung. Ver-
 sammlungsort im Volze'schen Gasthof
 zu Hülberden Vormittags 8 Uhr.
Kraft,
 Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Obst-Verkauf.
 Die diesjährige Pflaumen- u. Hart-
 obstharung des Domänen-Verwalters
 Gaebeke bei Artern soll
 Montag, den 16. Juli cr.,
 Vorm. 10 Uhr
 auf dem Vorwerksgelände daselbst öffent-
 lich meistbietend verkauft werden.

Hartobst-Verpachtung.
 Die diesjährige Pflaumen- u. Hart-
 obstharung des Domänen-Verwalters
 Gaebeke bei Artern soll
 Montag, den 16. Juli cr.,
 Vorm. 10 Uhr
 auf dem Vorwerksgelände daselbst öffent-
 lich meistbietend verkauft werden.

Obst-Verpachtung.
 Die diesjährige Pflaumen- u. Hart-
 obstharung des Domänen-Verwalters
 Gaebeke bei Artern soll
 Montag, den 16. Juli cr.,
 Vorm. 10 Uhr
 auf dem Vorwerksgelände daselbst öffent-
 lich meistbietend verkauft werden.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
 Dienstag, den 10. Juli cr., Nachmittags und Abends
Zwei gr. Günther Coblenz-Concerte
 des gesammten Concert-Orchesters
 (45 Künstler) und deren Solisten ersten Ranges.
 unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters **Günther Coblenz.**
Grossartig gewähltes Programm.
 Anfang Nachm. 4 Uhr. Entree 50 Pfg.
 Abends 8 Uhr.
Fritz Rahne. **Günther Coblenz.**

Walhalla-Theater.
 Direction: **Richard Hubert.**
 Brothers Satour, altbek. Kontorfonist
 (Grotour-Zeitung) — Miss Klisa
 Pills mit ihrer Waite abgerichteter Hünd-
 chen. Die Wundermühle. Der
 Singsänger — Herr King u. Gray,
 Pianer-Georgien und Pantomimisten. —
 Herr Ralph Terry, Schattenspieler und
 Schattenspieler-Virtuose. — Mlle. Rosa
 u. Mr. Jehan, franz. Grotteskötzer. —
 Frä. Anna Kralik, Eleber- und Waizer-
 Sängerin. — Herr Moritz Heyden,
 Original-Gesangsquintett.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.



Wahre Wunderkinder
 sieht man mit
Carl Koch's Nährzwieback.
 Derelbe bildet den Kindern gesundes Nut,
 stärkt den Aenderbau und schüzt vor den
 Kinderkrankheiten.
 In Packeten und Döten zu 10, 20, 30 und
 60 Pfg. in Halle a. S. in **Carl Koch's**
**Fabrik hygienischer Nahrungsmittel, Beren-
 straße 1,** sowie in den bekannten Verkaufsstel-
 len. [19

P. P. Halle a. S., Juli 1894.
 Hierdurch mache ich die ergebene Mittheilung, dass sich das
 Comtoir meines
Bank-Commissions-, Hypotheken- u. Agenturgeschäftes
 vom heutigen Tage ab in meinem Grundstück
Steinweg 56, 1 (am Franckeplatz)
 befindet.
 Für das mir in meiner bisherigen Thätigkeit in so reichem Masse
 entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir
 auch fernerhin bewahren zu wollen.
Strenge Reellität und sachgemässe Ausführung
 sichere ich jedem mich Beehrenden zu und zeichne
 Mit vorzüglicher Hochachtung
M. Dupuis.

Pfälzer Schiessgraben.
 Morgen, Dienstag, Abends 8 Uhr
Grosses Militär-Concert
 der Kapelle des Reg. Magdeb.
 Füß.-Regts. Nr. 36.
 Entree 30 Pfg. O. Wiegert.
 Abonnementsbillets in den bekannten
 Verkaufsstellen.

II. comm. Wahlverein.
 Montag, den 9. Juli 1894,
 Abends 8 Uhr
Verammlung
 in **Kohl's Restaurant, Königsstr. Nr. 4.**
 Tages-Ordnung.
 1. Beforderung der Werberburger Städte-
 bahnlinie. 1875
 2. Beforderung der Communalsteuerreform.
 Gäste sind angenehm.

Sing-Akademie.
 Dienstag 6 Uhr Ueb. Volksschule.
 Universitäts-Jubiläum. [43
 Anmald. b. **Reubke**, Schillerstr. 55,
 V. 10-11. [52

Damen- u. Kindergarderobe
 wird gutgehend angefertigt.
Martha Meyer,
 Damschneiderin, Rannischestr. 13, 1.

Unterricht
 in einfacher u. doppelter Buchführung
 ertheilt in den Abendstunden an Herren
 und Damen. Gründliche Ausbildung.
 Näheres Donator. Näheres
 Nikolaistrasse 2, im Laden.
 Mein garantirt reines Roggenbrod
 ist wegen seines kräftigen Gefümmades und
 seiner Größe bedeutend vortheilhafter als
 jedes Landbrod und Hausbackenbrod.
Karl Koch, Berenstraße 1.

Asthma
 geheilt. Ich litt schon als junges Mädchen, hauptsächlich im Herbst und Winter, an
 asthmatischen Anfällen, verbunden mit starkem Nactsch. Seitdem ich vor einigen
 Jahren an Infuenza erkrankte, trat das Reiden mit jedem Jahre schlimmer auf und
 brachte ich es trotz mehrwöchentlichem Aufenthalt im Küstennarbe während des
 ganzen vorigen Jahres zu keinem Wohlbehagen. Das Asthma trat bisweilen so
 stark auf, daß ich auf der Straße oft liegen bleiben mußte; ich hörte fortwährendes pfeifendes und
 flügendes Geräusch auf der Brust. Nachts hatte ich keinen oder doch sehr schlechten Schlaf, da ich
 weder auf dem Rücken, noch auf der rechten oder linken Seite dauernd liegen konnte. Ich suchte
 mich ebenfalls vor dem Aufsteigen. — Durch das viele Husten und Ausperfen war ich so schwach
 geworden, das mir die geringste Bewegung schwer wurde. Die Kur des Herrn **Paul Weidhans**
 in Hieberbühn bei Dresden, Sobelstraße 69, schlug sofort an. Schon nach wenigen Tagen löste sich der
 Schleim leicht, ich konnte einige Stunden auf der rechten Seite schlafen und ermochte gefast.
 Nachdem im Januar vorigen Jahres noch einer starken heftigen Aufregung das Reiden nochmals
 aufgetreten, aber auch schnell befristet war, fühle ich mich von meinem ca. 30 Jahre bestehenden
 Asthmaleiden durch die Kur des genannten Herrn vollständig befreit. [377
Frau Maria Raszkowks, Königsberg,
 hinter Högarten 48, 2. Etage.

Photographie Steinmetz,
 Gr. Ulrichstr. 50, neben den Kaisersäulen. Jeder Art
 photographische Aufnahmen. Specialität: Vergrößerungen und Portraitalmalerei. [296
 Atellor für
 Art
 Mit 1 Beilage.

Für den Inseratentheil verantwortlich: Director Louis Lehmann, Notationsdruck der „Halleschen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstrasse 87. Mit 1 Beilage.

als Frei-
 willigen
 Erhebung
 vertheilt
 Serecs
 aufstellen.
 Medels
 Orien
 überficht
 bequert
 noch mit
 der älter
 ein ein-
 u. Bilion
 Erben
 Endt g
 thers ein
 neuen
 theilt.
 und er l
 bei Gr.
 die a be
 fität.
 Monats
 solle an
 vertheilt
 Bedene
 Zahlung
 ausgelagt.
 jungen
 werden
 andere G
 wieder A
 verlegt;
 verbleibe
 reich der
 Führung
 Hieberb
 rüde A
 bei Mier
 E r t f e
 Mittel
 Altsbal
 die Zeit
 was man
 drei Söb
 Ganzen
 schlichtig
 linen wa
 Das
 kräftigen
 verbleib
 25. Sept
 halt, bei
 2. d. d. d.
 aber befo
 5. d. d. d.
 Friedens
 führte ich
 unter 2
 fünfjährig
 Universität
 Wäbeln
 und mit
 Wäbeln
 fe in i
 halten n
 beider So
 Kerger B
 Wangen
 Wangen
 Bernat
 von einer
 werden.
 Des neue
 Gemmit
 einem U
 einem S
 Wäbeln
 tragen, d
 dem Bau
 Einhalten
 ebenlo d
 gemäß d
 malte, f
 Mädeln
 Beletun
 gebud.
 ichene
 semars
 heist mit
 Schwanm
 die Jom
 Königsbe
 noch star
 scipität
 (1) 10 r
 känger d
 der Med
 lultät; d
 maffter
 nützlich
 dem Ge
 oget 18
 folgender
 halter ge
 dem 182
 reue, m
 11. d. d.
 elsdalt
 tche und
 auch im
 funder,
 18. d. d.
 Mit dem
 Familien

